

Der ander Theil

Teutscher Lieder / mit fünff Stimmen / nit

allein zum singen / sonder auch aller handt Instrumenten

(wer deren genugsam Bericht ist) wol vnd
artlich zugebrauchen.

Durch

Orlandum di Lassus, J. Bay: Capellmeister / newlich

Componirt, in Truck geben / vnd sonders fleiß
aigner person Corrigiert.



Gedruckt zu München / bey Adam Berg.

Mit Röm: Kay: May: freyheit nit nachzudrucken.

M. D. LXXIII.

h.



Haben zo. Bögen.

Dem Durchleuchtigen / Hochgebornen

Fürsten vnd Herren / Herren Ferdinanden Pfalzgrauen bey

Rhein / Herzogen inn Obern vnd Nidern

Bayrn / 2c. meinem gnedig-

gen Herren.



Durchleuchtiger / Hochgeborner Fürst / gnediger Herr / nach dem ich verschiner Taren / mit allein E. F. G. gnedigen Herren vnd Rats-tern / sonder auch derselben geliebten Herren Brudern / Herzog Wilhelmen / 2c. beeden meinen gnedigen Fürsten vnd Herren / etliche Mottetten vnd Lieder des- dieert / hat mir mit nichten gebüren wollen / E. F. G. als die mir jeder zeit mit gleichen gena- den genaigt / sonderlich aber zu diser freyen Kunst so mercklichen lust vnd lieb tragen / allerding- vnuerhret zulassen / vnd vmb alle bißher bewisne genaden ainichs zeichen der danckbarkeit nit zuerzaigen. Derwegen ich gegenwertige Lieder / E. F. G. zu besonder vnderthenigen ehren zusammen Componieret hab / wölche derselben hiemit in gehorsame vberantwort / neben vnder- theniger bitt / solch meinen gehorsamlich genaigten willen in genaden zuerkennen / vnd mich in gnedigem beuelch zuhaben.

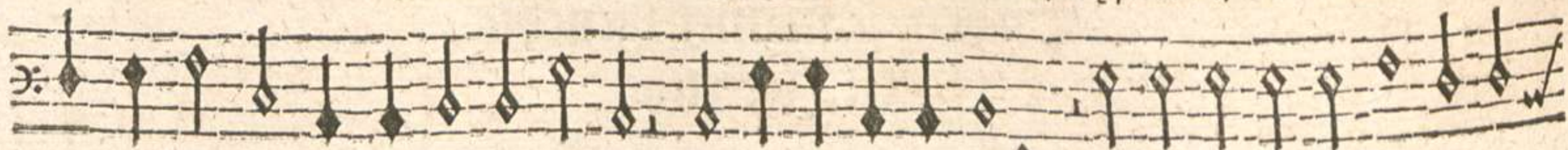
E. F. G.

Vndertheniger Diener

Orlandus di Lassus.



Ein mañ der ist in krieg zogen/ vor laid muß ich sterben/ nimmer kum/ was



geb ich drum/ ein andern wolt ich werben.

ij

Ich wil dir meinen son geben/



sprach die alte schwiger/ wil ers seyn/ so ist er mein/ sprach die schnur hinwider. sprach die alte schwiger



auwe ja da da da/ sprach der son hinwider. wañ wolt jr dan hochzeit haben/ sprach die alte



Schwiger/ gilt uns gleich/ wañ es sey/ sprach die schnur hinwider

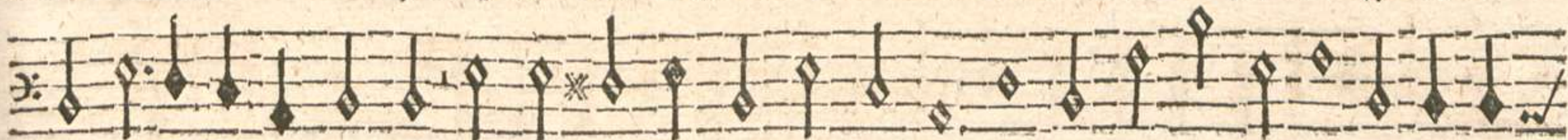
ij

sprach die schnur hinwi.

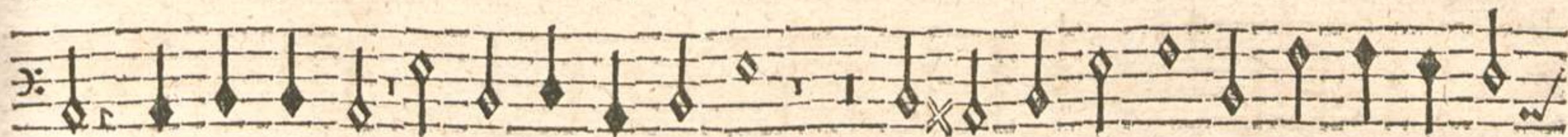
Der ander theil.



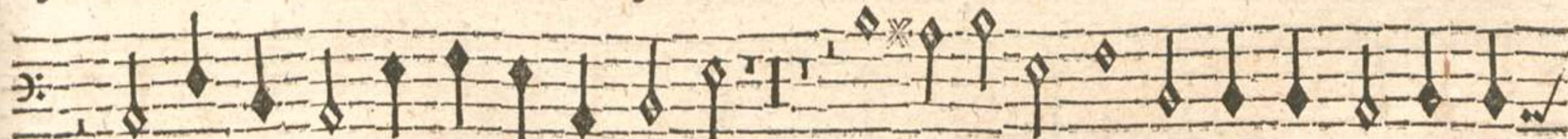
Sprach die alte Schwiger/ dein newer belz mir wol gefelt/ sprach die



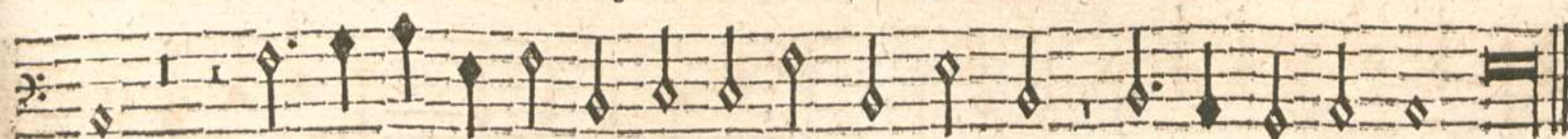
schnur ij hinwider. Was wolt jr für ein handwerck treiben/sprach die alte schwiger/gelt mein



heins/wir treiben keins/sprach die schnur hinwider. Sprach die alte Schwiger/ mit käß vnd brot/



vnd was man hat/sprach die schnur hinwider. Sprach die alte schwiger/ vnderm hert/auff der



erd sprach die schnur hinwider sprach die schnur hinwider sprach die schnur hinwider.



Der dritte theil.



N wölches hauß wolt jr ziehen/sprach die alte Schwiger/ in dem hauß/



du mußt drauß/das hauß ist mein aigen/ ist es dein es wird noch mein/sprach die schnur hinwider



der. Wolst auff mein todt hoffen/ sprach die alte Schwiger/lebstu lang/ so ist mir bang/sprach



die schnur hinwider. Sprach die alte Schwiger/ der belz ist mein/ist nimmer dein/sprach die



schnur hinwider

ij

sprach die schnur hinwider.

ij

Der vierdte theil.



Olstu mich dan bochen erst / sprach die alte schwiger / *is* *ich bin*



Hertz / vñ du nit mehr / sprach die schnur hin. *sprach die alte schwiger / wañ du wilt nu es gilt / schlug die*



schnur hinwider. Auwe meines armen kopfs / sprach die alte schwi. liebe schnur halte nur / ich gib dir alles



wider. Also nam diser krieg ein end mit der alten Schwiger / *ist es nit noch der sitt /*



buck sich einer wider buck sich einer wider buck sich einer wider buck sich einer wider.



2.



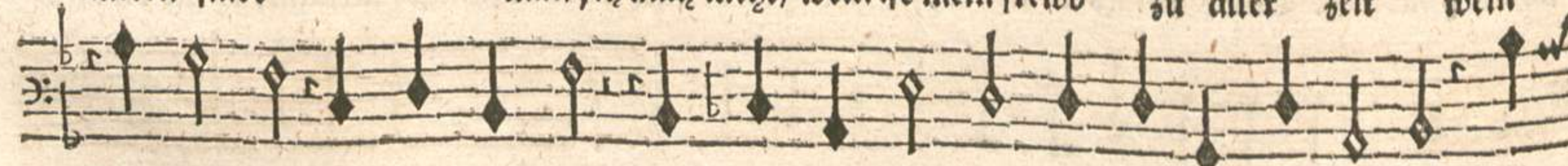
Er nârrisch seyn ij ist mein monier/ nichts



nichts zube- halten ich beger/ wein wein ij wein daß hier/ der narren der



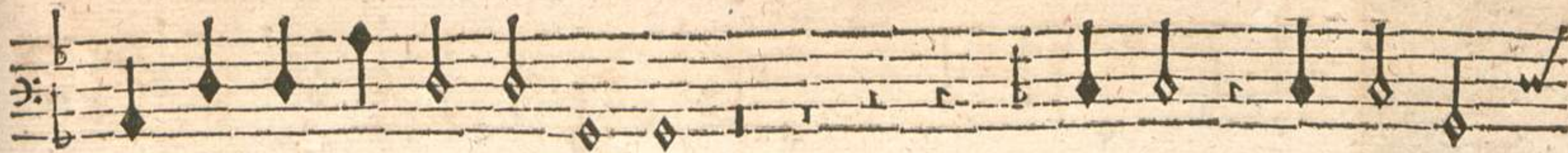
narren finde man jeh auch mehr/ wein ist mein frewd zu aller zeit wein



ist mein frewd zu aller zeit zu aller zeit/ zum wein bin ich beschaffen/ wein



gibt mir mut/ ij vnd frische, dz blut/ macht mich lu



stig macht mich lustig zu schlaffen/

zum wein zum wein bin



ich beschaffen

zum wein bin ich beschaffen.



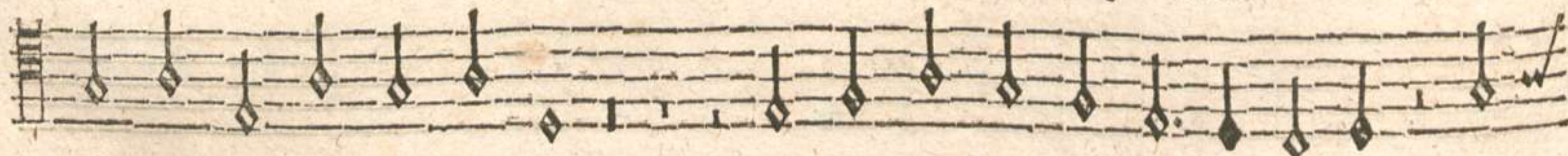
Nürn dich nicht O frommer Christ/vor neid thu dich behüten



vor neid thu dich behüten/ ob schon der Gottloß reicher ist/ so hilffte doch



mit sein wüten/ ij mit bein vnd haut mit bein



vnd haut/ gleich wie das kraut/ wird er in kurz abghau en/ sein



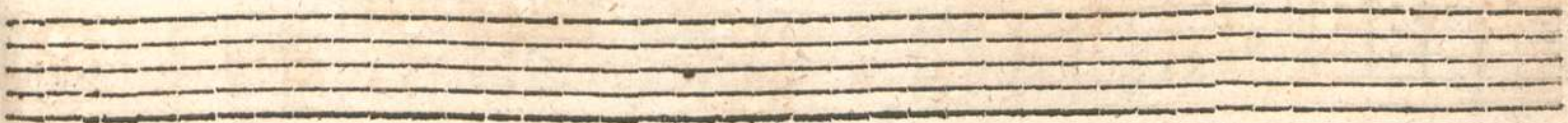
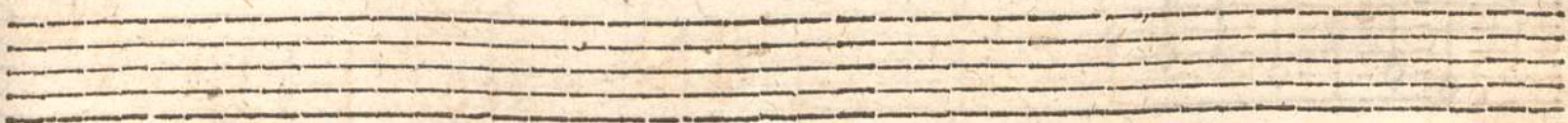
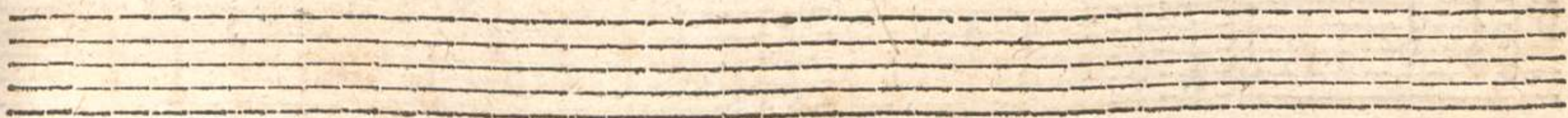
gwalt vnd reich/ ij ist eben gleich/ dem gras auff grüner awen



dem gras auff grüner awen sein gwalt vnd reich/ ij ist



eben gleich/ dem gras auff grüner awen dem gras auff grüner awen.





Als kan vns kommen

an für not/

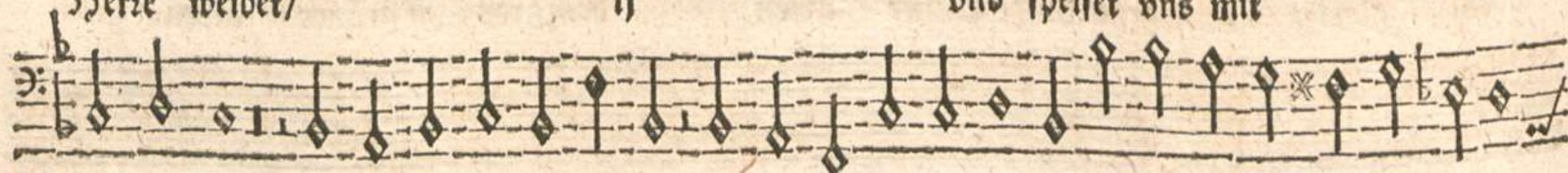
so vns der



Herze weidet/

ij

vnd speiset vns mit



Himmelbrot/ vnd auff die weide leitet/

ij

darzu verwürcket vnser not



ij

darzu verwürcket vnser not/ vnd kület mit dem wasser süß/seins



waren heiligen geistes

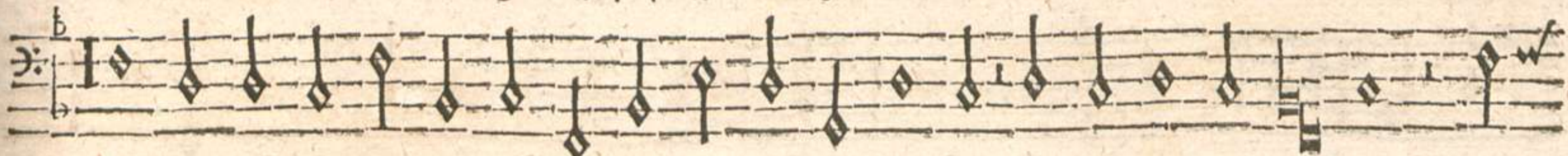
ij

seins waren heiligen geistes.

ij



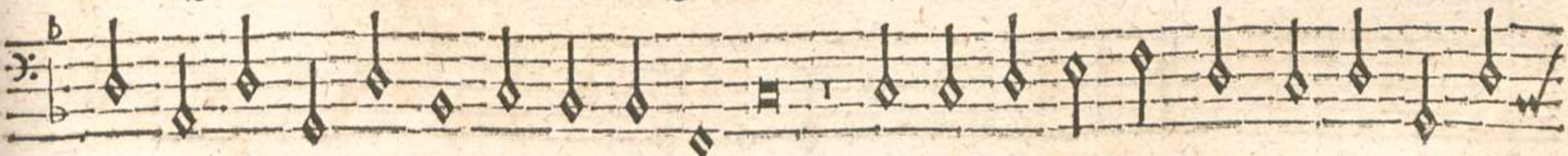
Er tag der ist so freudenreich aller Crea- ture aller Crea- ture/



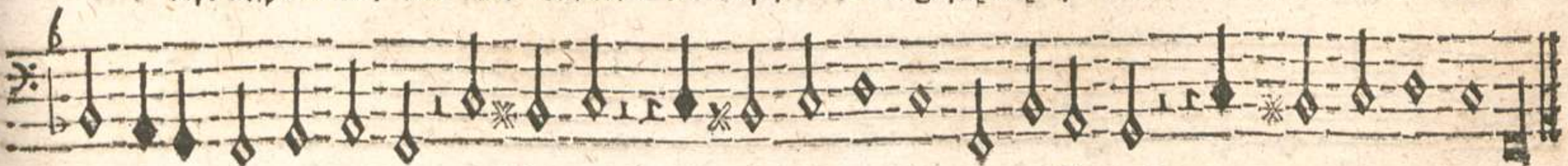
dann Gottes Son von Himmelreich/ vber die natu- re vber die natu- re/ von



einer Juncfraw von einer Juncf- fraw ist geborn/ Maria a du



bist außerkorn/ das du Mutter werdest/ was geschach so wunderleich/ Gottes Son

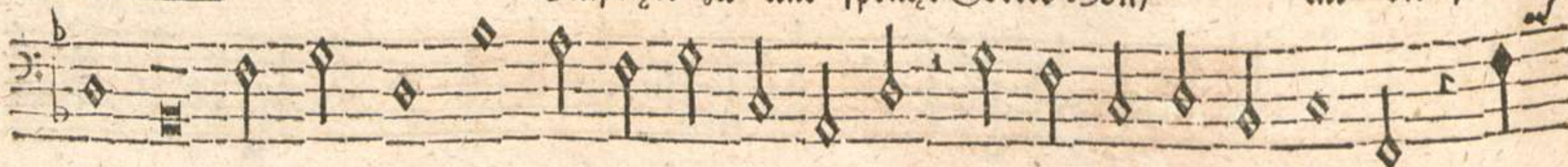


von Himmelreich/ der ist mensch der ist mensch geboren der ist mensch ii geboren.



Ompt her zu mir spricht Gottes Son/

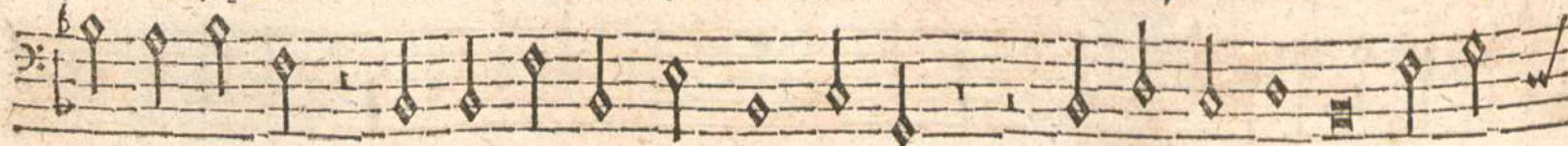
all die jr



seie beschweret nun/ mit sünden fast beladen/

ij

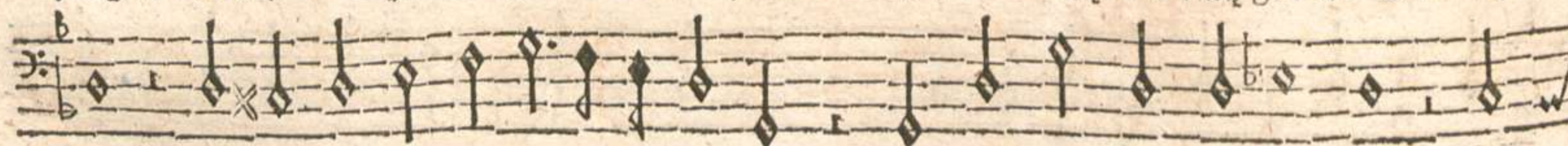
jr



jungen/ alten/

jr jungen/ alten/ frau vnd mañ/

ich wil euch geben was ich

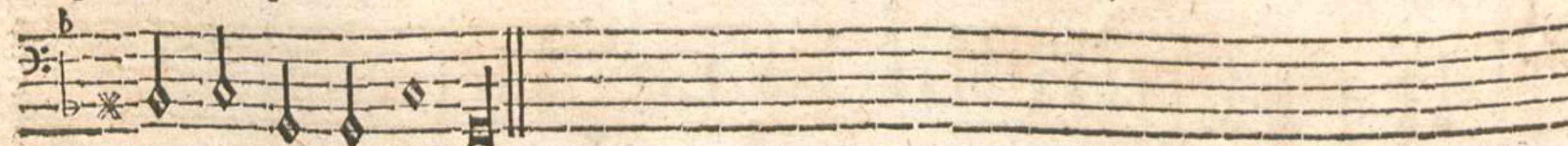


han/ vnd heilen ewren schaa

den

ij

vnd



heilen ewren schaden.



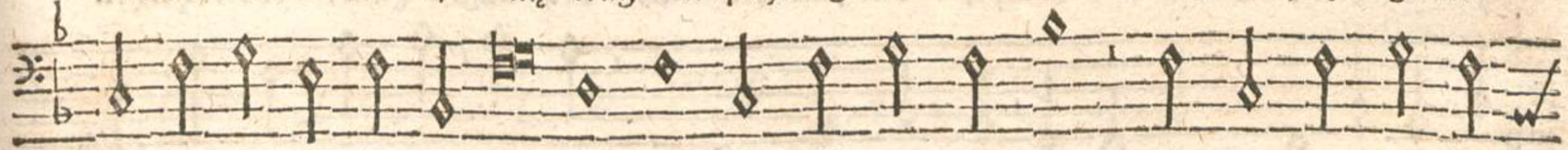
Er Mehe der Mehe bringt



uns der blümlein vil der Mehe der Mehe bringt



uns der blümlein vil/ ich trag ein freys gemü- te ich trag ein freys gemü-



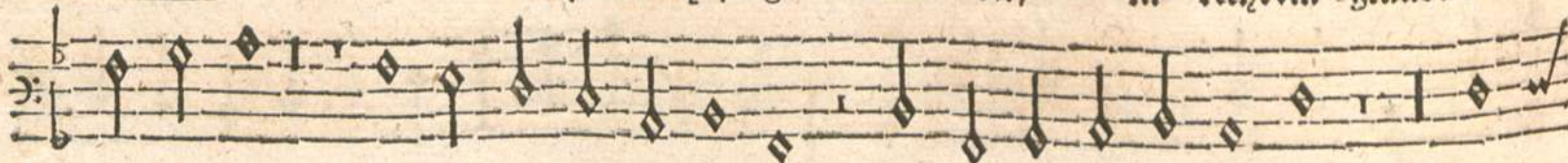
te/ ij Gott weiß wol wen ich wil Gott weiß wol wen ich



wil ij Gott weiß wol wen ich wil.



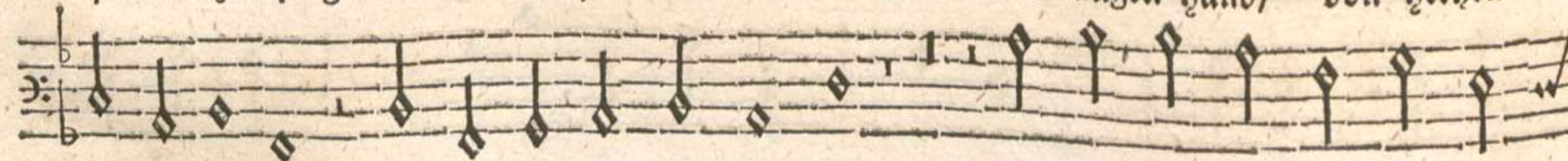
Sind doch selig alle die/ in rechtem glauben



wandlen hie/ im Gsage Gottes Herzen im Gsage Gottes Herzen: Sie



sind doch selig alle sampt/ die sein zeugknüß vor augen hand/ von herzen



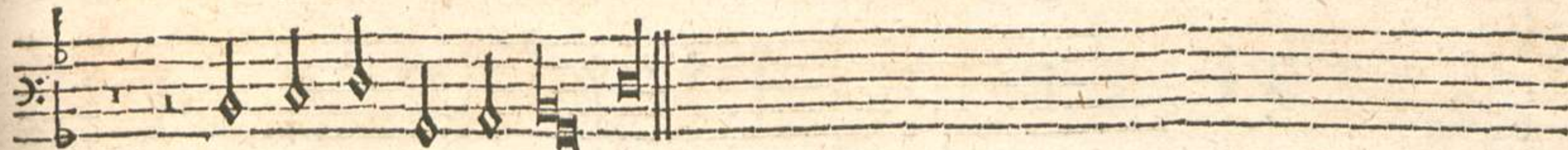
in bege- ren von herzen in bege- ren/ dann wölches vbel- thäter



sind/ die wandlen nit als Gottes kind/ auff seine weg nit hal-



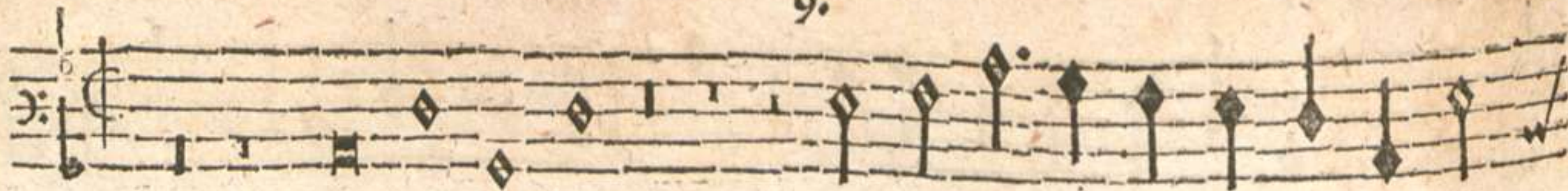
ten/ ach Herze Gott von Himmelreich/ du hast gebotten fleissiglich/



ja dein gebot zuhalten.



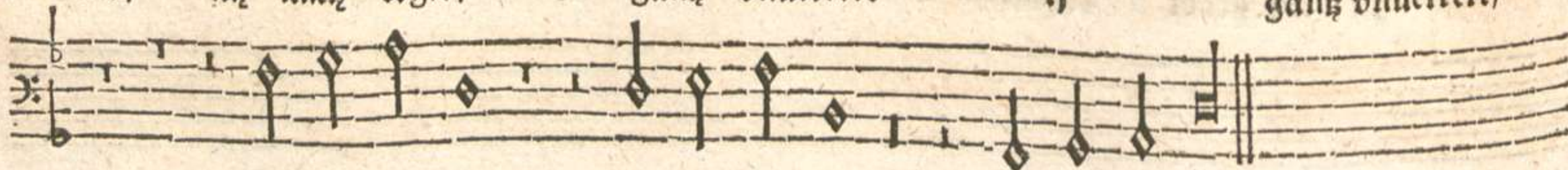
9.



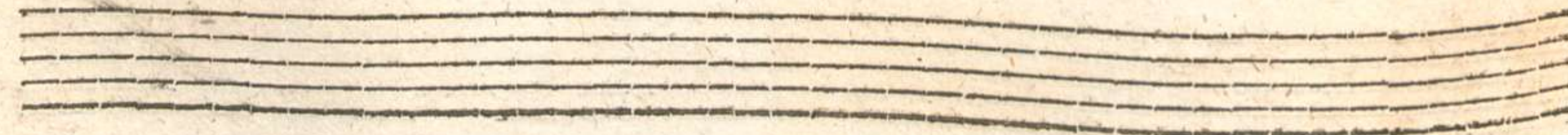
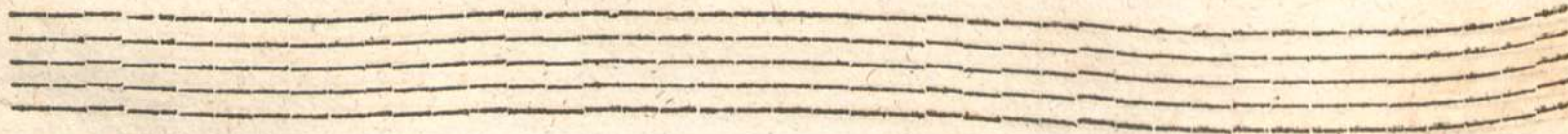
Illig vnd trew/ on alle

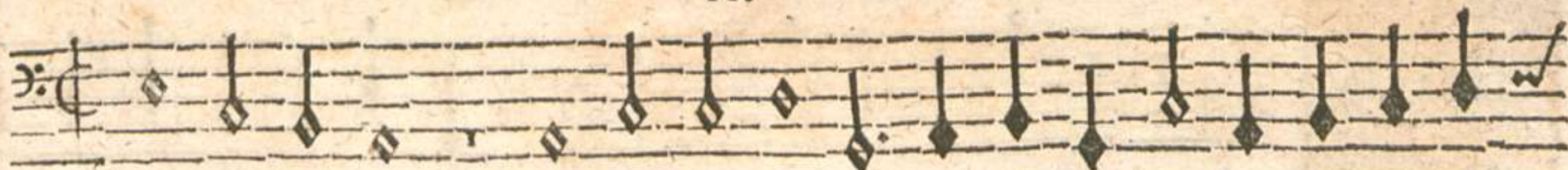


rew/ ich mich ergib/ gang vnuerkert ij gang vnuerkert/



das glaub du mir ij das glaub du mir.





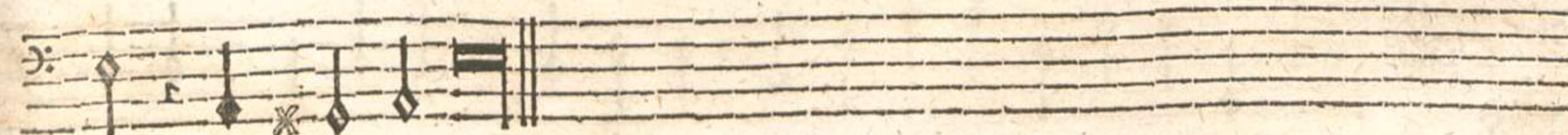
An sieht nun wol ij wie stet



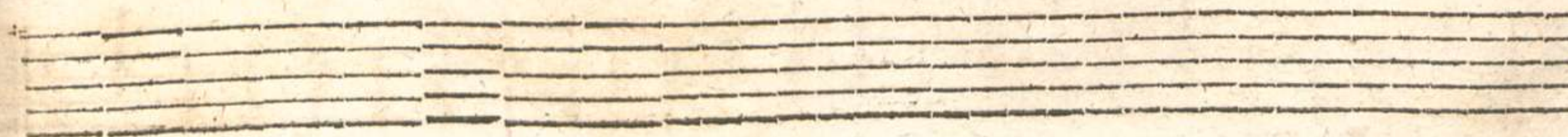
du bist / recht recht ganz vnd gar on ar ge list



schön helstu dich / das frew ich mich / versteh mich recht / meins hindersich ij



meins hindersich.





II.



In meidlein zu dem brunnen gieng/

ij

vnd



Das was seuberlichen/

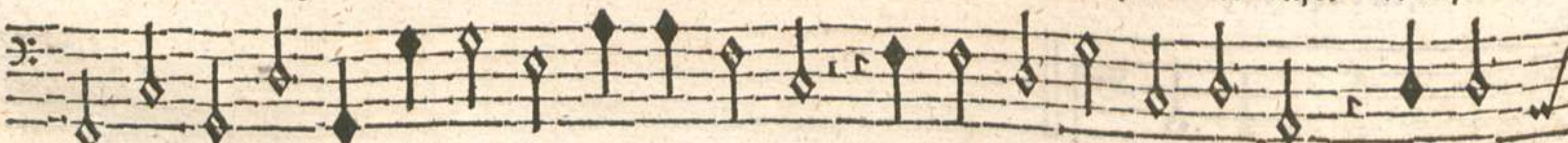
begegnet jm ein stolzer knab/

ij



der grüßt sie herzigflichen/

vnd fraget wer er were/ er küßt er küßt er küßt an



iren roten mund/jr seit mir nit vnmere

ij

jr seit



mir nit vnmere/ tret here

ij

tret here

ij

tret here.



Der ander theil.



Als meidlein tregt Pantoffel an/ ij das



rin thuts eine her schnappen/ ij wer jm nit recht zusprechen kan/ ij



dem schneid sie bald ein kappen/ kein thuch daran wirt nit gespart



spricht sie wöll nit mehr vnser seyn/ sie hab ein andern knaben sie hab ein andern



knaben/ ij lat traben ij lat traben lat traben. ii

E iij



Es jagt: Ey Jeger liebster Je-

ger mein/du

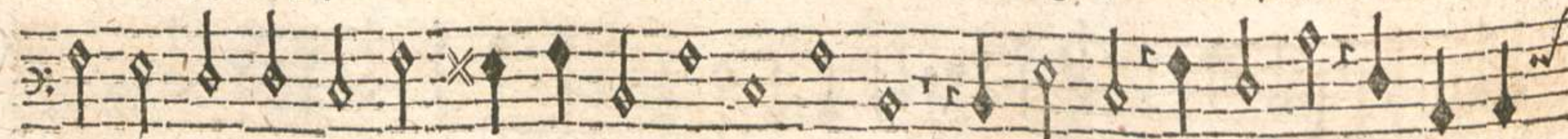


kanst noch höflich sprin-

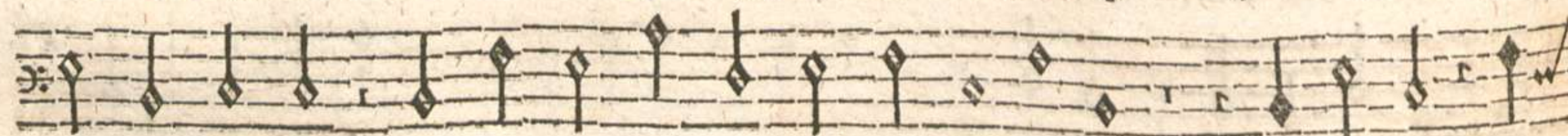
gen sprin-

gen/

Er fand ein Hinten



die was stols/ mit der da kundt er kosen/ hastus wilt/ ey ja ich/ ij das wilt hab



ich geschossen/

vnd habs auch redlich troffen/ hastus wilt/

ey ja ich

ey



ja ich/ der Jegermeister

ist zorn

nig/

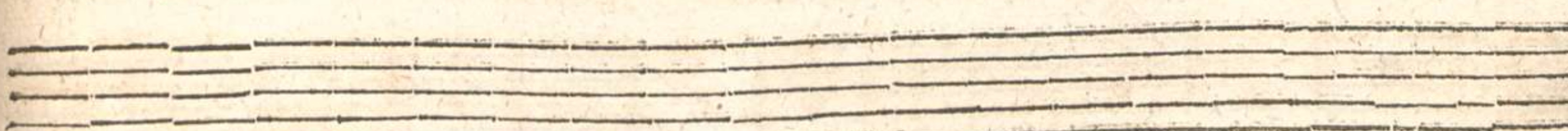
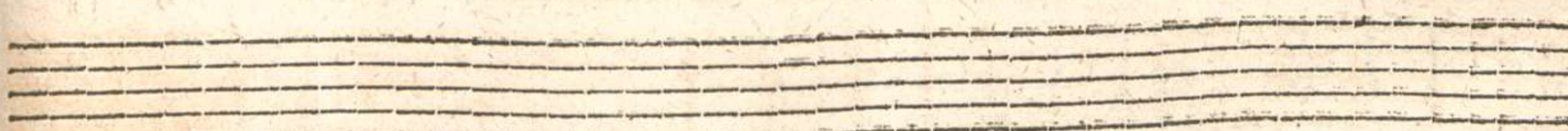
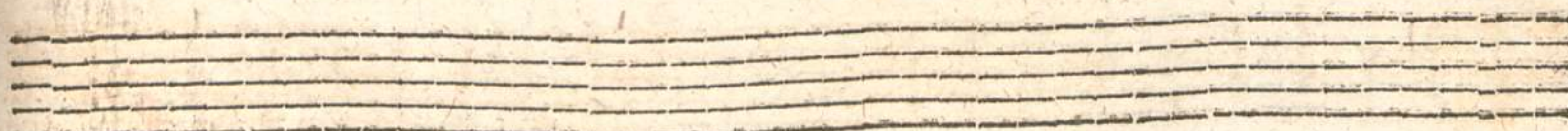
er zürnet sehr/ erschilt er



schilt er schilt wol vmb die braune Hinten/ er mag sie nie vberwin- den



er mag sie nie vberwin- den nie vber- winden.





13.



Ich weiß ein hübsches fräw- elein/ das ligt mir in dem



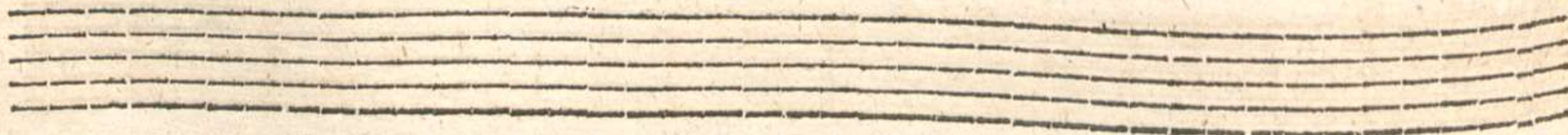
herzen mein/ ach das ich solt/wie gern ich wolt/nach lust meines herzen nach



lust meines herzen/gar freundlich mit jr scherzen gar freundlich mit jr scherzen is



gar freundlich mit jr scherzen.





14.



Ch hab: Das weist du wol/ hoscha Gredla hoscha

ij



hoscha Gredla hoscha/ ich frew mich wann ich zu dir sol/ hoscha Gredla ho-



scha ij hoscha Gredla hoscha/ mein herz das brinde/ mein hirn dz schwinde



vor grosserlieb/ sich ich so trüb/ mein hals ist rauch/ biß auff den bauch/



hoscha Gredla hoscha

ij

hoscha Gredla hoscha hoscha.

D



Der ander theil.



Id wann du vnd wann du freundlich bist bey mir/ hoscha Gredla ho-



scha ij hoscha Gredla hoscha/ mein sach wird besser für vnd für/



hoscha Gredla hoscha/ ij ij halt mich druß nicht für



gar entwicht/ sey wolgemut/ mein hals ist gut/ ist nimmer rauch ist nimmer rauch/du



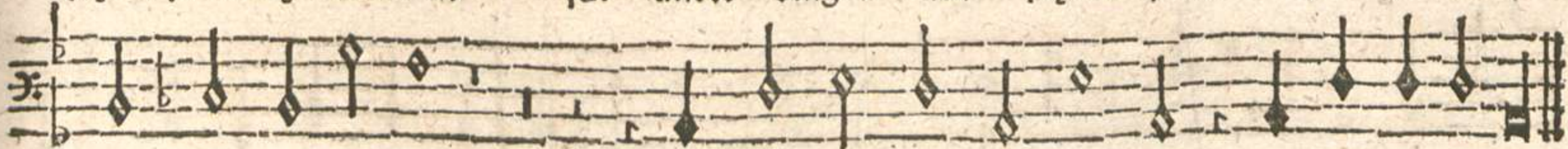
findsts du findsts am bauch/ hoscha Gredla hoscha ij hoscha Gredla hoscha Gredla hoscha.



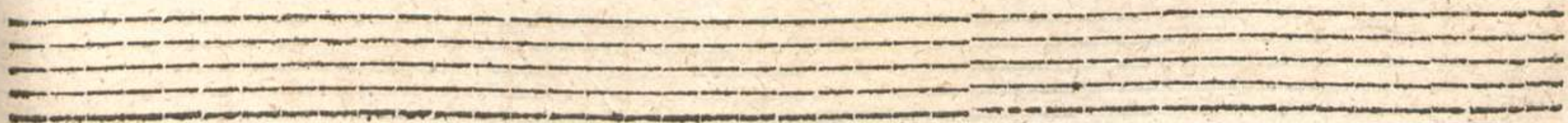
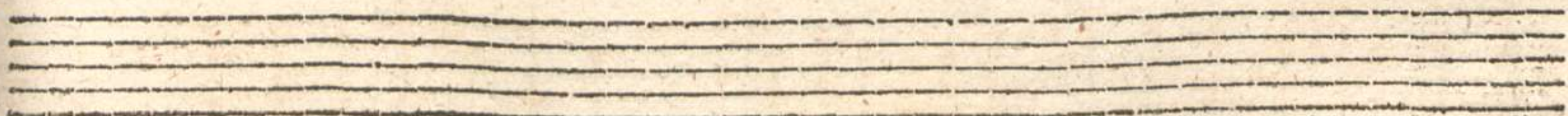
Inmal: Spazieren auß/ kam in ein wolges ziertes hauß/ vil



schöns fandte ich darinnen/ für ander ding ein schöne frau/ fürwar der



gang mich nit geraw/ ich hofft es solt mir glingen es solt mir glingen.

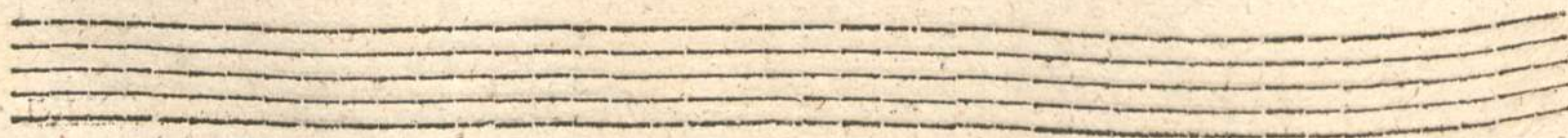
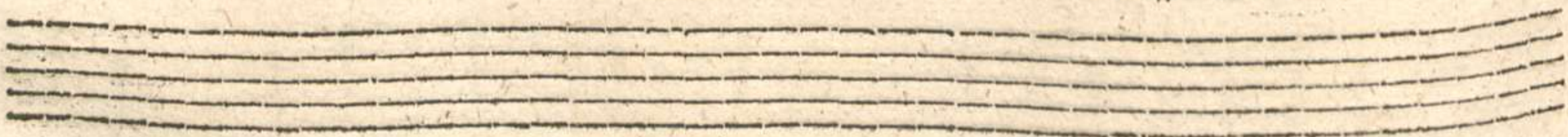




Der ander theil.



diese brunst/ sonst keine auff der erden/ sonst keine auff der erden.





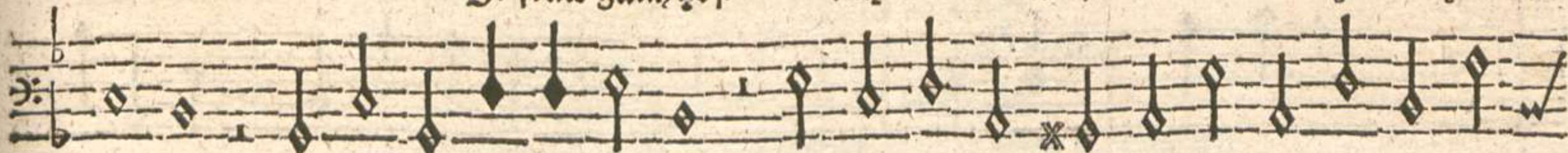
Der dritte theil.



Je frau gang höfz

lich antwort mir/

dein lieb hat mich vmb



fangen/

is

mein herz das ist zu aller frist/gang aigen



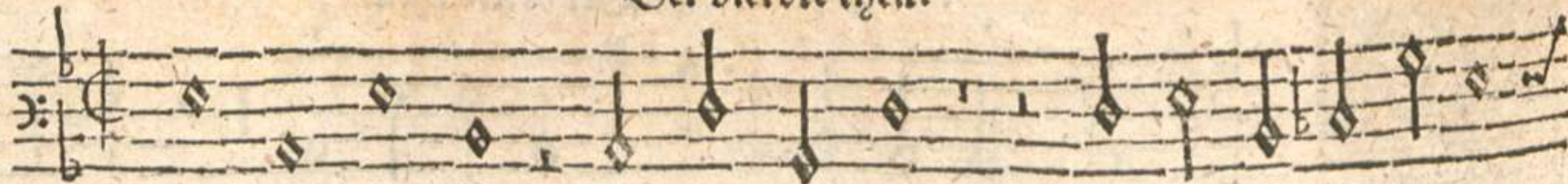
dein/wie das sol seyn/

nach dir trag ich verlangen

nach dir trag ich verlangen.



Der vierdte theil.



S danck ich Gott/ der mir hat gundt/ daß ich erlebet di-



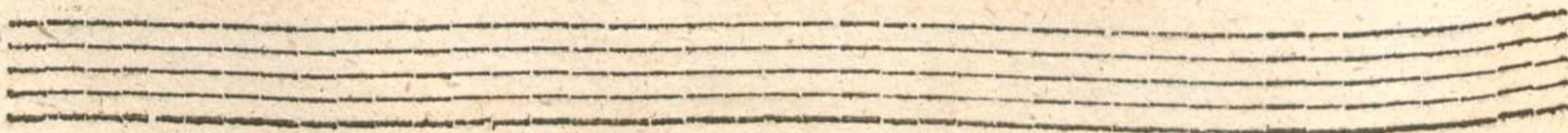
se stund/ das mir das glück thet schencken/ ein frommes weib/die mir ist trew/Gott



mach die lieb vns täglich new/ vnd schick ein seligs ende ij

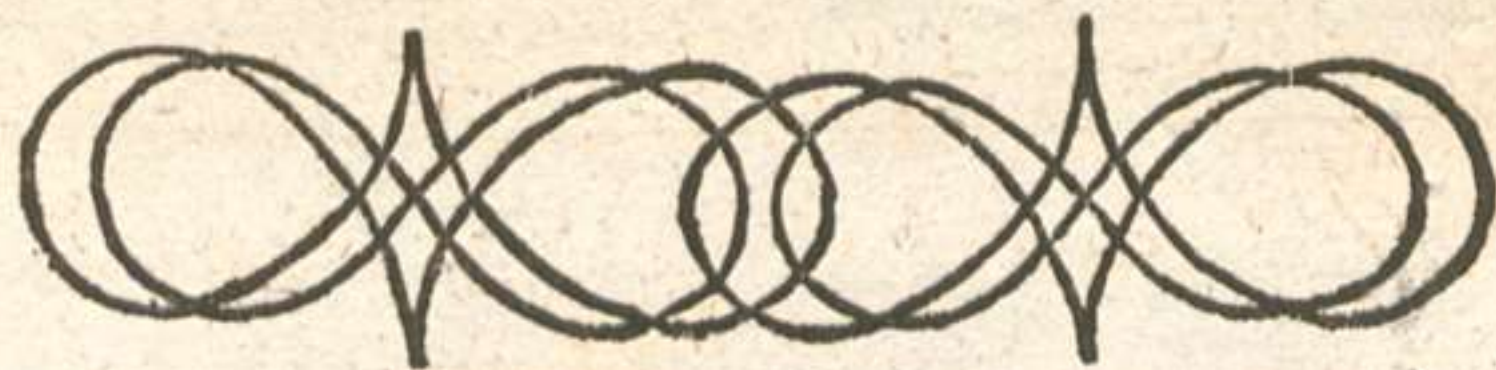


ein seligs ende vnd schick ein seligs ende.



Register der Lieder.

- | | | |
|-----|---|---------------|
| 1. | Mein Mann der ist inn Krieg zogen. | Hat 4. theil. |
| 2. | Nur Narisch seyn ist mein monier. | |
| 3. | Erzürn dich nicht O frommer Christ. | |
| 4. | Was kan vns kommen an für not. | |
| 5. | Der tag der ist so freudenreich/aller Creature. | |
| 6. | Kompt her zu mir spricht Gottes Son. | |
| 7. | Der Meye bringt vns der Blümlein vil. | |
| 8. | Es sind doch selig alle die. | |
| 9. | Willig vnd trew on alle rew | |
| 10. | Man sicht nun wol wie stet du bist. | |
| 11. | Ein meidlein zu dem Brunnen gieng. | Hat 2. theil. |
| 12. | Es jagt ein Jeger vor dem holz. | |
| 13. | Ich weiß ein hübsches Fräwelein. | |
| 14. | Ich hab dich lieb das weißt du wol. | Hat 2. theil. |
| 15. | Einmal gieng ich spazieren auß. | Hat 4. theil. |



20th Oct 1890

Dear Sir

I have the pleasure to inform you that the
order for the purchase of the above mentioned
quantity of goods has been placed with the
firm of Messrs. J. & W. & Co. Ltd. of
London. The goods will be delivered to you
at the place of destination within the time
specified in the order. I am, Sir, very
truly, Yours,
J. & W. & Co. Ltd.

Yours faithfully,
J. & W. & Co. Ltd.